

Pkw-Neuzulassungen im Mai 2020 um ein Drittel zurückgegangen, fast ein Viertel weniger Kfz-Neuzulassungen insgesamt

Wien, 2020-06-10 – Im Mai 2020 wurden laut Statistik Austria 32.224 **Kraftfahrzeuge** (Kfz) neu zum Verkehr zugelassen, um 23,4% weniger als im Mai des Vorjahres. Die Zahl der Neuzulassungen von **Personenkraftwagen** (Pkw; 20.211 Fahrzeuge) nahm gegenüber Mai 2019 um 33,9% ab. Der Pkw-Anteil an den gesamten Kfz-Neuzulassungen betrug 62,7%.

Pkw mit Elektroantrieb verzeichneten ein Plus von 5,2% (Anteil: 3,6%). Zuwächse konnten auch Pkw mit Benzin-Hybridantrieb (+83,8%; Anteil: 9,7%) und mit Diesel-Hybridantrieb (+40,2%; Anteil 1,9%) erzielen. Weniger Neuzulassungen wurden bei benzinbetriebenen Pkw (-41,6%; Anteil: 47,7%) und bei dieselbetriebenen Pkw (-37,8%; Anteil: 36,7%) beobachtet.

Alle Top 10 Pkw-Marken verzeichneten Rückgänge: Opel -45,5%, Skoda -41,8%, VW -41,0%, Ford -36,7%, Seat -33,8%, Hyundai -32,3%, Audi -32,2%, Renault -29,6%, Mercedes -22,5% und BMW -19,8%.

Am **Nutzfahrzeugmarkt** wurden gegenüber dem Vorjahresmonat weniger Neuzulassungen bei land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen (-5,4%), Lastkraftwagen (Lkw) der Klasse (Kl.) N3 (-24,1%), Lkw Kl. N1 (-27,7%), Lkw Kl. N2 (-43,5%) und Sattelzugfahrzeugen (-67,7%) verzeichnet.

Bei **Zweirädern** wurden deutlich mehr Motorräder (+32,1%) und Motorfahrräder (+63,8%) neu zugelassen.

Jänner bis Mai 2020: Pkw -39,9%; Kfz -35,8%

Von Jänner bis Mai 2020 nahm die Zahl der Neuzulassungen von Pkw um 39,9% auf 86.111 ab, das waren um 57.269 Neuzulassungen weniger als im Vergleichszeitraum 2019. Bei den Kfz insgesamt betrug der Rückgang -35,8% auf 123.804 Neuzulassungen.

Detaillierte Ergebnisse sowie weitere Informationen zur Kfz-Statistik finden Sie auf unserer [Webseite](#).

Informationen zur Methodik, Definitionen: Die Kfz-Zulassungs- bzw. Bestandsstatistik von Statistik Austria ist eine Sekundärstatistik, die auf Basis der vom Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs (VVO) täglich an Statistik Austria übermittelten Datenfiles erstellt wird. Der VVO erhält die Daten von den durch die Zulassungsbehörden beliebigen Zulassungsstellen der Versicherungen, die für die Zulassung, Abmeldung und Berichtigung von Kraftfahrzeugen und Anhängern verantwortlich sind. Im Rahmen der Kfz-Neuzulassungsstatistik werden alle Neuzulassungen erhoben, das sind alle fabrikneuen Zulassungen, unabhängig von der Dauer der Anmeldung (auch sogenannte Kurzzulassungen, z. B. Tageszulassungen).

Rückfragen zum Thema beantworten in der Direktion Raumwirtschaft, Statistik Austria:
Gerda FISCHER, Tel.: +43 (1) 71128-7566 bzw. gerda.fischer@statistik.gv.at und
Brigitte KVAPIL, Tel.: +43 (1) 71128-7449 bzw. brigitte.kvapil@statistik.gv.at

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
Bundesanstalt Statistik Österreich
1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 (1) 71128-7777
presse@statistik.gv.at
© STATISTIK AUSTRIA